

2017

Klartexte

«Klare Texte» ohne Political Correctness –
der Newsletter
der bayerischen AfD Bundestagskandidaten



Vortrag «Familiennachzug»

Bericht aus dem KV München-Süd

Auch bei der zweiten Wahlkampfveranstaltung des AfD-Kreisverbands München-Süd waren am 8. Mai alle Beteiligten in der Sollner Gaststätte „Schützenlust“ begeistert über den regen Zuspruch. Im randvollen Veranstaltungssaal sprach Wolfgang Wiehle, Bundestagsdirektkandidat für den Wahlkreis München-Süd, zum Thema „Familiennachzug – Deutschland am Limit?“. Ein Thema, das in den Medien angesichts der nahenden Bundestagswahl wenig bis gar nicht behandelt wird.

Während die linksgrüne Szene vor dem Lokal 60 Protestierer aufbot, befassten sich rund 150 Personen im Saal mit der Zukunft unseres Landes. Nach dem stürmischen Applaus für die Wiehle-Rede folgte eine sachliche, aber engagierte Diskussion, die vielen Besuchern ohne Zweifel etliche neue Erkenntnisse brachte.

«Deutschland ist am Limit!»



Wolfgang Wiehle

Als politisches Fazit der Veranstaltung lässt sich festhalten: Unser Land ist schon jetzt am Limit, und vorsichtig gerechnete 1,5 Millionen Nachzügler zu den ca. 1,5 Millionen Migranten, die seit 2015 kamen, würden die Belastungen noch einmal verdoppeln.

Der Gesetzgeber muss daher den Spielraum nutzen, den das Bundesverfassungsgericht ihm in großem Rahmen lässt, um den Familiennachzug sehr restriktiv zu regeln. Weil die etablierte Politik das wohl nicht tun wird, hat der Wähler nur eine Chance, um unser Land vor weiteren Belastungen zu schützen: nämlich die AfD!

«Belastungen sprengen alle Grenzen»

Zusatzinfos:

Ein Video der Rede hat Christian Paul aufgenommen und auf YouTube hochgeladen. Mehr Infos finden sich auch auf der Seite des Kreisverbands. Links finden sich unter dem Artikel.

<https://www.youtube.com/watch?v=0qCaKJuQooM>

<http://afd-muenchen-sued.de/familiennachzug-deutschland-am-limit-ein-lebendiger-abend/#more-878>

Alice Weidel zu Gast im Oberallgäu

Bundestagsdirektkandidat Peter Felser lud zum Vortragsabend mit Diskussion nach Lauben im Allgäu

Die beim Kölner AfD-Parteitag zusammen mit Alexander Gauland zum Spitzenteam für die Bundestagswahl gewählte Alice Weidel kam am Donnerstag, den 1. Juni zu einer öffentlichen Veranstaltung nach Lauben bei Kempten.

Alice Weidel leitet
den BFA Euro

AfD. Sie gehört dem Bundesvorstand an, leitet den Bundesfachausschuss Euro und Währung, ist Mitglied der Bundesprogrammkommission und hatte zwischenzeitlich auch den Vorsitz der Kommission inne. Die 38-Jährige gehörte vorher keiner anderen Partei an.

Wie der Oberallgäuer Bundestagskandidat Peter Felser mitteilte, fand auf seine Einladung hin der Vortrag mit Diskussion im Restaurant Birkenmoos, Sportplatzstraße 13, statt. Beginn war 19 Uhr.

Kandidaten mit wirtschaftlicher Expertise

Weidel und Felser verbindet eine ähnliche Unternehmenstätigkeit:

Während Weidel in Berlin Start-ups berät, hat Felser selbst ein Start-up für digitale Anwendungen für Smartphones und Tablets in Kempten gegründet und dafür bereits Auszeichnungen erhalten.

Als profunde Euro-Kritikerin ist Weidel seit 2013 Mitglied der



Peter Felser



Weitere Informationen

www.peterfelser.de

Ausstieg aus dem Euro

AfD fordert Realismus in der Finanzpolitik

von Peter Boehringer

Die tägliche Rettung des Euro „koste es (Deutschland) was es wolle“ muss beendet werden! Die Rettungspolitik verletzt geltendes Verfassungsrecht, etwa das Verbot der Staatsfinanzierung durch die EZB und das Verbot der Haftung für Schulden anderer Mitgliedstaaten.

Die Euro-Rettungspolitik bricht alle den Wählern seit den 1990er-Jahren gegebenen Zusicherungen zur „niemals zugelassenen Haftung Deutschlands für Fremdschulden“. Die AfD ist sich bewusst, dass die Rückabwicklung einer fast 20 Jahre zurückliegenden Fehlentscheidung finanziell schwierig sein wird. Doch Europa hat schlicht gar keine Wahl mehr. Es geht nicht mehr um die Frage ob, sondern wann der Euro abgeschafft wird.

Euro-Rettung kostet Milliarden: täglich!

Realistisch betrachtet werden die Kosten eines zügigen Ausstiegs erheblich niedriger sein



Peter Boehringer

als das weitere Festhalten am Euro. Eine geordnete Abwicklung ist dem Chaos des Zusammenbruchs vorzuziehen.

Die EZB kauft täglich indirekt oder direkt nicht marktfähige Staats- und Unternehmens-Anleihen auf. Sie bürgt mithilfe weitgehend deutscher Vermögenssubstanz gegenüber Privatbanken und Hedge-Fonds für diese völlig überbewerteten Schuldpapiere. Pro Woche werden so über 20 Milliarden Euro verheizt, 1.000 Milliarden Euro pro Jahr! Über ihr „Target-2-Verrechnungskonto“ betreibt auch die Bundesbank das Gleiche: Auch diese derzeit 250 Milliarden Euro Zuwachs pro Jahr „retten“ permanent den Euro – aber eben nur kurzzeitig!

Kein sozialistischer Einheitsstaat Europa!

Mit Träumereien von einer „Finanz- und Fiskalunion“ versucht die Regierung Merkel mit Unterstützung der Opposition den Euro noch für einige Jahre zu retten. Begierig schielt man dabei auf die Vermögen der deutschen Sparer, die schon jetzt unter viel



zu hohen Steuern ächzen. Die Vergemeinschaftung aller nationalen Haushalte („Fiskalunion“), aller Sparguthaben („Bankenunion“), aller Versicherungs- und Sozialsysteme („Sozialunion“) wäre der Weg in einen sozialistischen, undemokratischen „Bundesstaat Europa“.

Doch genau dies darf nach Ansicht des Bundesverfassungsgerichts ebenso wie nach Ansicht der großen Mehrheit der Bundesbürger niemals geschehen! Dafür kämpft die AfD mit allen demokratischen Mitteln.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

<https://www.facebook.com/Peter.BoehringerCom>

**24.09.
HOL DIR
DEIN LAND
ZURÜCK**

«Eigentlich müßte der Euro ‹Ikarus› heißen, denn er wird wie dieser abstürzen.»

Prof. Wilhelm Hankel



Verstärkung für das Wahlkampfteam Bayern

Seit Sonntag, 28. Mai 2017, verstärkt **Felix Thiessen** das bayerische Wahlkampfteam.

Der 24-Jährige bringt Organisations- und Kommunikationserfahrung mit. Er wird schon bald in der neuen Landesgeschäftsstelle in München seine Zelte aufschlagen.

Koordination und Organisation

Seine Aufgabenschwerpunkte werden in Koordination und Organisation von Veranstaltungen liegen. Er wird für die Terminplanung und die entsprechende Abstimmung mit dem Bundesverband zuständig sein.

Außerdem wird er mit den Bezirkswahlkampfkoordinatoren eng vernetzt agieren.

Wir freuen uns darauf, mit Felix zusammenzuarbeiten und wünschen ihm einen guten Start.

Felix Thiessen ist
neues Mitglied im
Kampateam

Mit den besten Grüßen von den Listenkandidaten, diesmal vertreten durch Beiträge von Wolfgang Wiehle, Peter Felser und Peter Boehringer.

Auf geht's in den Wahlkampf!



Felix Thiessen

Gefällt Ihnen unser
Newsletter?

Wir freuen uns über Ihr Feedback
unter

klartexte@afdbayern.de

verantwortung · P

Bürger
an die
ack

SEPA
Kunden-Referenznum
RUND FUNKG
noch Verwendungszweck (insges
TEILNEHMER-N
Angaben zum Kontoinhaber: Name, V
MUSTERMANN
USTERN 21 1

Keine Zwangsgebühren

SEZ - Nein Dar
ndfunkbeitra
haffen!